

Aktuelles Predigen, Textpredigt, Expositorische Predigt
Dr. Ricardo Park

Wenn wir über die traditionelle Predigt sprechen, gibt es grundsätzlich drei Methoden der Predigt: aktuelle, Text-und expositorische Predigt. Wie verstehen wir diese drei Methoden der Verkündigung? Einfach gesagt, diese drei Methoden beschreiben, wie viel sie biblische Texte und andere Materialien verwenden. Die Aktuelle Predigt verwendet vielleicht einen Vers aus dem biblischen Text, ausserdem noch drei Punkte von anderen Materialien. Die Textpredigt verwendet drei Punkte aus dem biblischen Text, und verwendet andere Materialien für Unterpunkte. Die exositorische Predigt verwendet drei wichtige Punkte und Unterpunkte aus dem biblischen Text. Wie Sie hier sehen sind diese drei verschiedenen Arten von traditionellen Predigten dadurch gekennzeichnet wie viel biblischen Text sie als Predigttext verwenden.

Allerdings sollten wir hier vorsichtig sein, weil es danach aussieht, dass die aktuelle Predigt nicht so gut ist, weil sie weniger biblische Texte verwendet als eine expositorische Predigt. Bereits vorher sagte ich, nach St. Augustin, gibt es weder eine schlechte Methode noch eine gute Methode. Alle Methoden sind neutral! Ironischerweise könnten einige Prediger, die die expositorische Methode verwenden, nicht biblisch im Geist der ganzen Bibel erscheinen. Andererseits koennen Prediger, die die aktuelle Methode verwenden, sehr biblisch sein, weil sie tatsaechlich auf die Bibel hoeren und ihr Wort ernstnehmen. Wir koennen nicht sagen, dass einige Prediger besser und biblischer sind, bloss weil sie viel aus der Bibel zitieren. Sie moegen versuchen, ihre eigenen menschlichen Gedanken durch

biblische Zitate zu verstaerken.

Eigentlich ist die expositorische Predigt eine weitere Möglichkeit des "neuen Predigens" im Gegensatz zur aktuellen Predigt, die drei Hauptpunkte, Einführung und Abschluss hat. Wenn Prediger ihre Methode missbrauchten, nur um ihr Denken weg von Bibel zu unterstuetzen, dann ging die "neue" Predigtmethode zurueck zur Bibel und der traditionellen Dreipunkte-argumentativen Methode. Das expositorische Predigen ist ein neuer homiletischer Ansatz in den konservativen und evangelikalischen Kirchen, da es nun auch eine "neue Homiletik" in den liberalen Denominationen seit 1970 gibt.

Ich möchte Sie ermutigen mit diesen drei Methoden der Predigt zu predigen. In der aktuellen Predigten können Sie einen Predigttext haben, aber Sie können sich bloss auf ein Wort oder einen Gedanken konzentrieren beim predigen. Sie können diesen Vers oder dieses Wort meditieren und entwickeln dann ganz kreativ Ihre Punkte der Predigt. Auch alle Unterpunkte koennen ausserhalb des biblischen Predigttextes entstehen. Es steht Ihnen frei, alles zu tun.

Die Textpredigt verwendet (drei) Punkte des gleichen Predigttextes, aber dem Prediger steht es frei, Unterpunkte außerhalb des Predigttextes kreativ zu machen. Die expositorische Predigt verwendet die wichtigsten Punkte und Unterpunkte der Predigt vom Predigttext, so dass sie haeufig wie Bibelstudien oder biblische Vorträge aussehen können. Dennoch kann zur gleichen Zeit der Prediger Unterpunkte mit Illustrationen, Meditation und Ausfuehrungen unterstuetzen. Es hängt alles davon ab, wie der Heilige Geist und die Bibel Sie leitet beim Predigen. Jetzt werden wir ein Kapitel von einem der berühmtesten

traditionellen homiletischen Professoren in der modernen Geschichte zu lesen, Juan A. Broadus (Tratado sobre la Predicacion, pp. 187-201. "Diferentes Especies de Sermon-I. Sermones de Asunto II . Sermones de texto. III. Sermones Expositivos "Eine Abhandlung über die Herstellung und Lieferung von Predigten, 1870).

Dieses Kapitel spricht wirklich über aktuelle, Text- und expositorische Predigt. Dieses Buch ist ein Klassiker in der modernen Geschichte der Predigten, so wie Augustin's *De Doctrina Christiana* ein Klassiker in der Antike ist. Dieses Buch beeinflusste so viele Prediger für eine lange Zeit, mehr als 100 Jahren auf der ganzen Welt, bis 1970 die "neue homiletische Bewegung" unter Professor Craddock an der Emory University mit seiner "Induktiven Predigt" begann. Allerdings sind noch Broadus' drei Methoden hilfreich und notwendig für Prediger, genauso wie die neuen Ansätze für die Predigt. Ich ermutige Prediger alle diese Methoden zu lernen gemäß Augustin, dass es keine gute und keine schlechte Methode gibt, obwohl die "Neue Homiletik" der "Alten Homiletik" widersteht und umgekehrt.